

# Der Roman des Jahres 1916 ist Erhart Rutenberg

von  
**Gustav Kohne**

3. Urteil:

Herr Ernst Moser i. Fa.: Alexander Köhler, Dresden.

Mit der Zuwendung des „Erhart Rutenberg“ haben Sie mir wirklich eine große Freude bereitet, und ich erlaube mir, Ihnen hierdurch meinen herzlichsten Dank auszusprechen.  
Der Zufall fügte es, daß ich bei Eintreffen des Buches sofort Zeit und Muße fand, es zu lesen, und ich kann Ihnen nur sagen, daß mich sein Inhalt gleich von Anbeginn fesselte und nicht wieder losließ. Das Buch wirkt, ich möchte sagen, dramatisch, da es gleich mit den ersten Seiten in das Problem und den Konflikt hineinführt, so daß man zu starker Anteilnahme erfaßt wird und die weitere Entwicklung „Erhart Rutenbergs“ mit wachsendem Interesse verfolgt. Es ist in der Tat ein in jeder Beziehung gesundes Buch, zu dem ich Sie nur beglückwünschen kann. Ich wünsche Ihnen einen guten Erfolg damit und wenn uns nur ein halbwegs befriedigendes Weihnachtsgeschäft beschieden sein sollte, dann hoffe auch ich durch persönliche Empfehlung dem „Erhart Rutenberg“ Freunde und Abnehmer zu gewinnen.

*F. Wilh. Grunow, Leipzig.*

Soeben erschien:

## Annuaire International de Statistique

publié par

l'Office Permanent de l'Institut  
International de Statistique

Première Année 1916.

### I. Etat de la Population (Europe).

Superficie, population et densité de la population. — Population par sexe et état civil d'après recensements de 1850, 1880, 1890 et 1910 — Population par sexe suivant les groupes d'âges. — Résumé synoptique des recensements de 1850, 1880, 1890 et 1910 par âge et par état civil. — Population par nationalité et par lieu de naissance. — Population sous le rapport des langues nationales parlées. — Population par culte d'après les recensements de 1900 et 1910. — Population sous le rapport de l'instruction. — Nombre d'individus atteints d'infirmités apparentes.

Preis M. 4.25 nur netto bar.

Auslieferung bei unserem Vertreter Herrn K. F. Koehler  
in Leipzig.

Der Jahrgang wird vollständig in drei Abteilungen.

Haag, im Oktober 1916.

W. P. van Stockum & Sohn.

Neu!

Z

Soeben erschien:

Z

Neu!

## Ödland-Kultur.

Nutzarmachung brachliegender Ländereien  
mit besonderer Berücksichtigung der

Anlage von Klein-Nutzgärten,  
sowie einer kurzen Anleitung über obstbauliche  
Verwertung von Feld-Ödländereien.

Von Kurt Schäfle,

z. B. Leiter des Gemüsebaus und der Obstzucht der Abt. VI des Kreis-

Komites vom Roten Kreuz zu Wiesbaden.

M. 1.20 ord., — .80 no., — .75 bar. Freierpl. 11/10.

Das Blümlein spricht aus der Praxis und soll somit jedem ver-  
ständlich sein. Damit wird es seinen Zweck, gerade den minder-  
bemittelten Bevölkerungsschichten zu helfen und zu raten, vollauf  
erreichen.

Tausende von Quadratmetern ungenutzten Landes liegen in  
unserem Vaterlande. Dieses gründlich auszunutzen, soll das Blümlein  
ein Heiler sein.

Sichere Käufer sind: alle Kommunalbehörden, Land-  
rätsämter, Regierungen, Land-  
wirte, Grundbesitzer, Fabrikbetriebe, Gartenbesitzer,  
sowie alle Obst- und Gartenbaubetreibenden.

Wir bitten, energisch zu versenden. Absatz in Massen ist bei  
sorgfältiger Versendung zu erreichen. Stellen Sie das Werkchen,  
welches ein prächtiges Titelblatt hat, sofort vorn ins Schaufenster.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.

948\*